Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile

Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband

Band: 28 (1981)

Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Soeben erschienen

Die gelbe Broschüre «Das Bundesamt für Zivilschutz – eine Selbst-darstellung» ist auf den neuesten Stand gebracht worden und kann beim Bundesamt für Zivilschutz, Information, Monbijoustrasse 91, 3003 Bern, Telefon 031 615036, bestellt werden.

Ausserdienstliche Zivilschutzweiterbildung

zpd. - Erstmals und mit sehr gutem Erfolg hat die Zivilschutz-Instruktoren-Vereinigung Basel-Stadt (ZIV BS) ein ausserdienstliches Weiterbildungsseminar durchgeführt. Aufgrund der einschlägigen Vorschriften des Bundesamtes für Zivilschutz unterrichteten Christian Fausch (Kant Instr San) «Lebensrettende Sofortmassnahmen» und Jürg Aeberli (Kant Instr Uem) «Alarm- und Übermittlungsdienst».

Als Basler Spezialität bot Hans P. Baumann (Kant Instr San) mit seinem Ausbildungsstoff «Psychologie des Alltags» eine besondere Überraschung. Im Frühjahr und im Herbst 1981 werden weitere ZIV-BS-Weiterbildungskurse durchgeführt. Ziel und Zweck der Kurse ist es, gegenseitig Einblicke in die Bereiche anderer Fachdienste zu vermitteln.

Wollen Sie Ihren Stand an der Muba vorstellen?

In der nächsten Ausgabe der Zeitschrift «Zivilschutz» bietet sich hiefür eine günstige Gelegenheit, denn diese Nummer wird an der Schweizer Mustermesse (25. April bis 4. Mai 1981) am Zivilschutzstand verteilt.

Ihre Standbesprechung senden Sie an VS-Annoncen, Kanzleistrasse 80, Postfach, 8026 Zürich.

Was bringt die nächste Nummer?

«Räumen und Einrichten des Schutzraumes» sowie «Leben im Schutzraum» heissen die Hauptthemen der nächsten Ausgabe der Zeitschrift «Zivilschutz», welche am 1. April 1981 erscheinen wird.

Themen sind unter anderem:

- Das Leben im Schutzraum psychische Probleme der Schutzraumbewohner Dr. Dietegen Guggenbühl, Psychiater
- Der Schutzraum, die Grundlage unseres Zivilschutzes. Roland Gloor, kantonaler Instruktor, Wallisellen ZH, stellt die Frage, ob die Vorschriften für die Einrichtung der Schutzräume zweckmässig sind.
- Ein Interview mit einer ausgebildeten Schutzraumchefin

Aperçu du prochain numéro

Comment «vider» un abri, «l'aménager» et y «vivre», tels sont les thèmes principaux de la prochaine édition de la revue «Protection civile» qui paraîtra le 1er avril 1981.

Les sujets traités sont, entre autres:

- La vie dans les abris problèmes psychiques des occupants Dr Dietegen Guggenbühl, psy-
- L'abri, fondement de notre protection civile Roland Gloor, instructeur cantonal, Wallisellen ZH, pose la question de savoir si les prescriptions pour l'aménagement des abris sont appropriées
- Interview d'une chef d'abri formée

Schweizerischer Zivilschutz-Fachverband der Städte

Voranzeige

Die nächste Delegiertenversammlung unseres Verbandes findet am

15. Mai 1981 in Locarno

statt. Die Einladungen mit dem detaillierten Tagungsprogramm werden den Mitgliedern zu gegebener zeit zugesandt. Wir bitten Sie bereits heute um Reservierung dieses Datums.

Basellandschaftlicher Bund für Zivilschutz

Am Freitag, 3. April 1981, 20.00 Uhr, findet in der Aula Burggartenschulhaus, Bottmingen, die

12. ordentliche Mitgliederversammlung des Basellandschaftlichen **Bundes für Zivilschutz**

statt. Tagungsreferent ist Direktor Gerhard Maier vom Amt für Zivilschutz der Stadt Stuttgart.

Mobiliar

Zivilschutzanlagen Militärunterkünfte

Beratung - Planung - Ausführung

H. NEUKOM AG

8340 Hinwil-Hadlikon ZH

Telefon 01 937 26 91

KRUGER

protège abris anti-aériens et de protection civile contre l'humidité

Krüger+Co. 9113 Degersheim

En cas d'urgence: Téléphone 071 54 15 44 et

3117 Kiesen BE Tél. 031 98 16 12 1052 Le Mont-sur-Lausanne Tél. 021 32 92 90

Die Betriebsschutzstelle des EMD sucht einen

kaufm. Angestellten

für folgenden Aufgabenbereich:

- Instruktor f
 ür die Aus- und Weiterbildung von Rechnungsf
 ührern
- Bearbeiten von personellen und administrativen Belangen der Schutzorganisationen
- Mitarbeiter für das gesamte Rechnungswesen der Betriebsschutzstelle

Anforderungen:

- kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung
- sehr gute Zivilschutzkenntnisse
- Sinn für organisatorisch-administrative Arbeiten
- EDV-Kenntnisse erwünscht
- Französischkenntnisse in Wort und Schrift

Wenn Sie sich für diese interessante, ausbaufähige Stelle interessieren, richten Sie Ihre Bewerbung bitte an die

Betriebsschutzstelle EMD

Allmendstrasse 46d, 3602 Thun Telefon 033 21 33 51, intern 2475



Gemeinde Ittigen/Bern

Infolge Pensionierung des bisherigen Stelleninhabers suchen wir für die Gemeindeverwaltung unserer Vorortsgemeinde (9500 Einwohner) tüchtigen und selbständigen

Leiter der Zivilschutzstelle

Das interessante Tätigkeitsgebiet bietet Spielraum für persönliche Initiative und abwechslungsreiche Arbeit im Gebiet der örtlichen Zivilschutzorganisation. Eine den Anforderungen entsprechende Ausbildung ist Voraussetzung, und der Bewerber sollte in der Lage sein, die Zivilschutzstelle administrativ selbständig zu führen. Im weitern sollte der Zivilschutzstellenleiter die methodischen Voraussetzungen mitbringen, Übungen und Kurse zu organisieren und zu leiten.

Wir bieten angenehmes Arbeitsklima in kleinerem Team, zeitgemässe Besoldung im Rahmen des gemeindeeigenen Besoldungsreglementes (Klassen wie Staatspersonal), Pensionskasse. Stellenantritt im Herbst 1981 oder nach Vereinbarung.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind bis am 31. März 1981 an Herrn Gemeindepräsident Hans Mast, Gemeindeverwaltung, 3063 Ittigen, zu richten. Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Gemeindeschreiber W. Frey gerne zur Verfügung (Telefon 031 58 52 52).

Der Gemeinderat

